


Inhalt	Seite
Kommentar	3
Wirtschaftsgipfel in Ottawa	4
Partnerschaft EG - Kanada	6
Interview: Premierminister Trudeau	8
Technologische Zusammenarbeit	10
Segel-Nostalgie	12
Volkszählung	13
Behinderten-Hilfe	14

### Molekül-Riese

 Über ein Radio-Teleskop haben kanadische Wissenschaftler vor kurzem das längste und schwerste je entdeckte Molekül - 630 Lichtjahre entfernt - in den Rückständen eines erkalteten, aus Kohlenstoff bestehenden Himmelskörpers namens „CW Leo“ ausgemacht. Die Entdeckung des Riesen-Teilchens mit der Formel HC<sub>11</sub>N gelang Wissenschaftlern des Herzberg-Instituts für Astrophysik. Die Herzberg-Astronomen hatten zuvor schon vier andere schwere, komplexe Moleküle entdeckt. „Noch vor 15 Jahren glaubte kein Wissenschaftler auch nur an die Existenz von Molekülen im Weltraum, die von erlöschenden Sternen stammen“, meinte ein Mitglied der Forschergruppe. „In rund 5 Milliarden Jahren wird auch die Sonne mit der Emission solcher Moleküle beginnen, bevor sie dann zwei Millionen Jahre später erlischt.“

### Nichtraucher-Erziehung

 Rund sechs Millionen Dollar soll eine Erziehungskampagne kosten, mit deren Hilfe das Bundesgesundheitsministerium junge Leute vom Rauchen abbringen will. Der Fünfjahres-Aufklärungsfeldzug soll vor allem über einschlägige Fernsehprogramme Jugendliche ansprechen. Zudem forderte Gesundheitsministerin Monique Begin die Hausärzte auf, ihre jungen Patienten eindringlich über die gesundheitlichen Schäden, die das Rauchen zur Folge hat, zu informieren. - In Kanada nimmt die Gesamtzahl der Raucher seit Jahren ab, nur bei den jugendlicher Rauchern gibt es keinen Hinweis auf eine solche rückläufige Tendenz. - In Ottawa wird zur Zeit an 1000 Probanden untersucht, auf welche Weise man jemanden am wirkungsvollsten vom Tabakkonsum abbringen kann.

### Streß-Kosten

 Zehn bis zwölf Milliarden Dollar jährlich büßt Kanadas Wirtschaft durch die Folgen ein, die übergroßer Streß am Arbeitsplatz auslöst. Das Statistische Bundesamt hat errechnet, daß seit Jahren durch Fernbleiben von der Arbeit mehr Arbeitszeit verlorengelassen als durch Streiks (1978: 83 Mio.-Manntage gegen 1977: 7,3 Mio. Manntage). Ein am Arbeitsplatz ständig gestreßter Arbeitnehmer ist zwangsläufig auf Dauer weniger produktiv, bleibt der Arbeit öfter fern und versucht zudem häufig, seinen Problemen durch Alkohol und andere Drogen zu entkommen. Betriebspsychologen meinen, in kanadischen Betrieben müßten neben der ärztlichen und der Altersversorgung auch Programme für das seelische Wohlergehen der Arbeitnehmer angeboten werden, damit frühzeitig Hilfe geleistet werden kann.

## David Lewis

23. Juni 1909 - 23. Mai 1981



 Gemessen an den Skalen höchster öffentlicher Erfolge ist dem im Alter von 71 Jahren an Leukämie verstorbenen früheren Parteichef kanadischer Sozialdemokraten, David Lewis, manches Ziel versagt geblieben. Sein Ableben aber hat Kanadiern jenseits aller politischer Schranken die menschliche Größe eines unermüdeten Kämpfers für die Würde des

einzelnen in einem geeinten und von ihm, der als Sohn jüdischer Einwanderer 1921 aus Polen nach Montréal kam, stets mit glühendem Herzen geliebten Kanada nahegebracht.

Mit David Lewis, der die Neue Demokratische Partei zwischen 1971 und 1974 anführte, und der durch seine scharfsinnige Rhetorik die Atmosphäre parlamentarischer Debatten über Jahre entscheidend mitbeeinflusste, verlor Kanada einen der profiliertesten Politiker, der, im Rahmen der Sozialistischen Internationale, auch weltweit Geltung hatte.

In seinem Nachruf auf Lewis, der als Rhodes-Stipendiat als erster Kanadier zum Vorsitzenden der Oxford Debating Society gewählt wurde, würdigte ihn Premierminister Pierre Elliott Trudeau als „einen Mann, dessen Leben von der nie endenden Leidenschaft für soziale und wirt-

schaftliche Gerechtigkeit geprägt wurde. Sein Idealismus verlieh ihm ein tiefes Mitgefühl und höchste Integrität. Mit seinem Leben hat er dem kanadischen politischen Dasein Würde und Ehre verliehen. Wir alle sind uns des Verlustes eines seltenen Menschen bewußt, eines Mannes, der seinem Land und dessen Menschen nicht nur mit Auszeichnung, sondern mit dauerhafter Liebe diente“.

Der Präsident der Sozialistischen Internationale, Willy Brandt, übermittelte dem heutigen Vorsitzenden der New Democratic Party of Canada, Edward Broadbent, ein Beileidstelegramm zum Tode von Lewis, in dem es heißt: „Sowohl Kanadier als auch alle seine sonstigen Freunde werden ihn als eine Persönlichkeit in Erinnerung behalten, deren menschliche Zuwendung zu den Problemen und tagesaktuellen Fragen der arbeitenden Bevölkerung und ihrer Familien in überzeugender Weise mit persönlicher Ausstrahlung und großer Weitsicht kombiniert war.“

Herausgeber:  
Botschaft von Kanada  
Friedrich-Wilhelm-Straße 18  
5300 Bonn 1  
Telefon 02 28 / 23 10 61. FS 886 421  
Redaktion:  
J. J. Moskau (verant.), Grit Porsch  
Heussallee 2-10, Pressehaus II/ 209  
5300 Bonn 1  
Telefon 02 28 / 23 25 14. FS 886 660  
Druck:  
NVV Druck&Service  
Godesberger Allee 108-112  
5300 Bonn 2  
Layout: Horst Brandenburg  
Nichtredaktionelle Anfragen zu Kanada beantwortet die Abteilung Öffentlichkeitsarbeit der Botschaft:  
Serge Marcoux, Josef Jurkovič  
Jennifer Broadbridge, Astrid Holzamer, Gretchen Kraft, Walter Larink, Joanne Gibson, Astrid Gerold.  
Hier wiedergegebene Meinungen sind nicht notwendigerweise identisch mit denen der kanadischen Botschaft. Artikel aus „focus canada“, sofern nicht ausdrücklich durch Copyright geschützt, können kostenfrei nachgedruckt werden.  
Bitte teilen Sie uns Adressenänderungen mit.